

Mit Stubenmusi durch den Bauernherbst

Im 31. Bauernherbst-Jahr spielen kleine Musikgruppen groß auf

Die Musik spielt seit jeher eine wichtige Rolle bei Feierlichkeiten im SalzburgerLand, so auch im Bauernherbst. In den Fokus gestellt werden heuer vor allem Stuben- und Familienmusiken sowie kleine, regionale Musikgruppen. Sie stehen für echte, unverfälschte Volksmusik mit viel Freude am Musizieren, Herz und Tradition.

Musik, Gesang und Tanz umrahmen jeden Kirtag, jeden Almbtrieb und jede Bergmesse, denn sie sind nicht nur stimmungsvoll, sondern vermitteln auch ein Gefühl von Verbundenheit und Zugehörigkeit. Dazu gesellen sich zahlreiche Highlights für Kinder, Musiwege und Musikmuseen, die das Klangerlebnis des Bauernherbst noch greifbarer und lebendiger machen.

Der Bauernherbst im SalzburgerLand ist eine Zeit voller lebendiger Traditionen und kultureller Veranstaltungen. Mit über **2.000 Veranstaltungen in 77 Orten** bietet der Bauernherbst Besucherinnen und Besuchern die einzigartige Gelegenheit, die regionale Kultur hautnah zu erleben. Ob beim Dorffest, beim Almbtrieb, beim Bauernkrapfenbacken, bei einem Heimatabend in der Gaststube oder auf einem Musikweg zwischen Berg und Tal – hier begegnet man Musik, Brauchtum und Gemeinschaft auf besondere Weise und kann man sich von der Vielfalt und der Herzlichkeit der Region verzaubern lassen.

Offizielle, landesweite Bauernherbst-Eröffnung 2026

Am Samstag, 22. August 2026, wird in Maria Alm der 31. Salzburger Bauernherbst offiziell eröffnet. Höhepunkt ist ein großer Festumzug mit geschmückten Wägen, Trachtenmusikkapellen, Schnalzern, Herreitern und den örtlichen Vereinen in ihren festlichen Trachten. Musikalische Darbietungen von Musik- und Gesangsgruppen, Jungmusikantinnen und Jungmusikanten, Chören sowie Alphornbläsern, traditionelle Handwerkskunst, ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, regionale Bauernherbst-Spezialitäten und ein feierlicher Bieranstich sorgen für ein stimmungsvolles Fest. Damit wird die fünfte Jahreszeit im SalzburgerLand eingeläutet – eine Zeit, in der regionale Kultur, gelebtes Brauchtum, Gemeinschaft und die Schönheit des Herbstes im Mittelpunkt stehen.

Motto „G’sungen und G’spielt“ geht 2026 weiter

Auch nach dem Jubiläumsjahr bleibt der Bauernherbst ganz im Zeichen der Musik. Unter dem Motto „G’sungen und G’spielt“ wird das SalzburgerLand zur Bühne für gelebte Volkskultur. Von offenen Singrunden über Jodelwanderungen und Seekonzerte bis hin zur musikalischen Wirtshausroas reicht das Programm. Musik, Gesang und Tanz verbinden Menschen, schaffen Begegnungen und machen den Bauernherbst zu einem Fest voller Lebensfreude und Gemeinschaft.

Fokus: Stuben- und Familienmusik als echte Volksmusik

Besonders im Mittelpunkt stehen heuer jene Musikerinnen und Musiker, die die Volksmusik seit Generationen prägen: Stuben- und Familienmusiken sowie kleine regionale Ensembles. Ob beim Frühschoppen, in der Wirtshaus-Stube, bei Museumsfesten oder Brauchtumsabenden am Dorfplatz. Sie tragen die Lieder und Traditionen weiter und laden Besucherinnen und Besucher dazu ein, mitzusingen, zuzuhören und Teil dieser lebendigen Musiklandschaft zu werden.

**SalzburgerLand
Tourismus GmbH**
Wiener Bundesstraße 23
5300 Hallwang | Salzburg
AUSTRIA
T +43 662 6688 0
info@salzburgerland.com
www.salzburgerland.com

PRESSEKONTAKT

Andrea Bodner, BA
Lead PR &
Medienmanagement
a.bodner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 35
M +43 664 8066 8835

Mag.a Miriam Rappitsch
PR & Medienmanagement
m.rappitsch@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 52
M +43 664 8066 8852

Carmen Kurcz, BSc
PR & Medienmanagement
c.kurcz@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 15
M +43 664 8066 8815

Die Bauernherbst-Polka als klingendes Erkennungszeichen

Zum 30. Geburtstag erhielt der Bauernherbst ein besonderes musikalisches Geschenk: Christian Hemetsberger aus Köstendorf im Salzburger Seenland komponierte eigens für das Jubiläum die schwungvolle Bauernherbst-Polka „Auf zum Bauernherbst!“. Seitdem erklingt sie bei Veranstaltungen im ganzen SalzburgerLand und sorgt für Wiedererkennungswert. Auch heuer wird die Polka wieder von Musikgruppen und Musikkapellen gespielt – beim Festzug, auf der Alm, in den Orten und in den Gasthäusern.

Den Bauernherbst musikalisch erleben – 10 Musikreisen durch das Land

Wer den Bauernherbst in all seinen Facetten kennenlernen möchte, entdeckt das SalzburgerLand am besten auf einer der 10 Bauernherbst-Musikreisen. Die sorgfältig zusammengestellten Reisevorschläge verbinden musikalische Höhepunkte mit regionalen Traditionen und führen durch alle fünf Gaue. Für jede Bauernherbst-Woche stehen Programme mit mindestens drei musikalischen Erlebnissen bereit. Die Palette reicht beispielsweise vom Offenen Singen über Musik auf den Almen oder dem Gstanzlsingen bis hin zum Woodstock Academy Eröffnungskonzert. Neben den musikalischen Erlebnissen bieten die Reisen zahlreiche Anregungen für Ausflüge, kulinarische Entdeckungen, Outdoor-Aktivitäten und entspannte Wellnessmomente. So lässt sich der Bauernherbst ganz nach den eigenen Interessen gestalten.

Spielen, Singen und Tanzen – Highlights für Kinder

Auch für Kinder ist ein reiches Veranstaltungsprogramm voller Musik, Spiel und Mitmach-Charakter geplant. Von Babymusikstunden bis zu Tanz- und Jodelnachmittagen sind die Angebote bewusst familiär und einfach zugänglich gestaltet. Ob beim Instrumente-Backen oder beim gemeinsamen Singen und Tanzen – schon die Kleinsten können hier ihre musikalischen Talente entdecken, ein Gefühl für Rhythmus und Takt bekommen und so Teil der lebendigen Musiklandschaft im SalzburgerLand werden.

Wo Musik, Geschichte und Brauchtum erlebbar macht

Neben den Festen und Musikveranstaltungen laden auch Musikwege und Musikmuseen im SalzburgerLand dazu ein, dem Klang des Bauernherbstes zu folgen. Entlang der Musikwege oder rund um urige Klangorte finden sich Stationen und Tafeln, die Musikgeschichte, Instrumente und lokale Liedtraditionen anschaulich erklären. In Museen erleben Besucherinnen und Besucher traditionelle Musikinstrumente hautnah und erfahren, wie Volksmusik über Generationen weitergegeben wird. So verbindet der Bauernherbst nicht nur die lebendige Festkultur mit der Musik, sondern zwischen Bergwelt, Dörfern und uralten Musikstätten auch die Geschichte der Klänge aus dem SalzburgerLand.

Bauernherbst-Packages – Klangvoller Urlaub zwischen Brauchtum und Tradition

Viele Bauernherbst-Orte und Ferienregionen im SalzburgerLand bieten spezielle Urlaubspackages an. Passend zum Motto „G’sungen und G’spielt“ stehen dabei vielerorts Musik, Gesang und gelebtes Brauchtum im Mittelpunkt. Die Angebote sind bereits ab drei Nächten buchbar und ermöglichen einen besonders intensiven Einblick in die Traditionen des SalzburgerLandes. Eine besondere Form, den Bauernherbst zu erleben, ist ein Aufenthalt auf einem Urlaub-am-Bauernhof-Betrieb. Hier werden regionale Kultur, Gastfreundschaft und bäuerliche Traditionen auf authentische Weise erlebbar – oft begleitet von Musik, kulinarischen Spezialitäten und den vielen kleinen Begegnungen, die den Bauernherbst so besonders machen.

Weitere Informationen zum Salzburger Bauernherbst, zu stimmungsvollen Veranstaltungen, spannenden Workshops und attraktiven Urlaubspackages finden sich auf www.bauernherbst.com.